



MAPEI I 320 SL CONCEPT



**Selbstverlaufende,
lösemittelfreie
Epoxidharzbeschichtung
mit farbigem
Granulateffekt, für die
Erstellung von abriebfesten
Bodenbelägen**

ANWENDUNGSBEREICH

Mapefloor I 320 SL CONCEPT wird als Beschichtung im Innenbereich von Industrie- und öffentlichen Bauten benutzt, die auch mittelschweren Lasten ausgesetzt werden kann.

Mapefloor I 320 SL CONCEPT kann auch in Operationssälen in Kliniken und Krankenhäusern oder in Produktionsstätten für die pharmazeutische Industrie angewendet werden.

Die ansprechende Oberflächenoptik und die gegenüber gängigen selbstverlaufenden Systemen höhere Abriebfestigkeit ermöglichen die Anwendung auch in stark frequentierten Räumen wie Bars, Hotelhallen, Büros, Kantinen, Schulzimmern, Ausstellungsräumen, usw.

Anwendungsbeispiele

- Erstellung von Bodenbelägen in sterilen Räumen wie Produktionsabteilungen von Pharmaunternehmen und Reinräumen.
- Erstellung von Bodenbelägen in Kliniken, Kantinen und Laboratorien.
- Erstellung von dekorativen Bodenbelägen in Ausstellungsräumen und Verteilerzentren.

TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

Mapefloor I 320 SL CONCEPT ist eine lösemittelfreie Zweikomponenten-Rezeptur auf der Basis von Epoxidharzen nach einem in den F+E-Laboratorien von MAPEI entwickelten Rezept.

Mapefloor I 320 SL CONCEPT hat optimale mechanische Eigenschaften und eine hohe Abriebfestigkeit.

Diese Eigenschaften ermöglichen eine umfangreiche Anwendung in sterilen Räumen. Das ausgehärtete Produkt besitzt eine sehr glatte Oberfläche, welche die Erstellung von glatten und somit leicht zu reinigenden und zu desinfizierenden Bodenbelägen ermöglicht.

Mapefloor I 320 SL CONCEPT ist in speziellen eingefärbten Mischungen erhältlich, welche den Bodenbelägen ein optimales Aussehen verleihen.

Mapefloor I 320 SL CONCEPT entspricht den Anforderungen der EN 13813 "Estrichmörtel, Estrichmassen und Estriche - Estrichmörtel und Estrichmassen - Eigenschaften und Anforderungen", welche an Estrichmaterialien zur Herstellung von Böden in Innenräumen gestellt werden. Estriche und strukturelle Beschichtungen, welche die Tragfähigkeit der Böden erhöhen, sind nicht in dieser Norm enthalten. Kunstharzbeläge und zementöse Beschichtungen sind in der Norm eingeschlossen und müssen das CE Zeichen gemäß Anhang ZA.3, Tabellen ZA.1.5 und 3.3 enthalten.

WICHTIGE HINWEISE

- **Mapefloor I 320 SL CONCEPT** darf nicht bei Temperaturen unter +8°C und über +35°C aufgetragen werden.

ANWENDUNGSRICHTLINIEN

Vorbereitung des Untergrundes

Die zu behandelnden Flächen müssen glatt, sauber und

TECHNISCHE DATEN

KENNDATEN DES PRODUKTS

	Komponente A	Komponente B
Farbe:	hellgrau, dunkelgrau, hellblau, dunkelblau, rot	strohgelb
Konsistenz:	dickflüssig	flüssig
Festkörperanteil (%):	100	100
Dichte (g/m³):	1,37	1,0
Viskosität bei +23°C (mPa·s):	80.000	300
Kennzeichnung nach – GISCODE:	RE2 Weitere Hinweise können dem Sicherheitsdatenblatt entnommen werden	

ANWENDUNGSDATEN (bei +23°C und 50% relative Luftfeuchtigkeit)

Mischungsverhältnis:	Komponente A : Komponente B = 100 : 22
Farbe der Mischung:	hellgrau, dunkelgrau, hellblau, dunkelblau, rot
Konsistenz der Mischung:	flüssig
Dichte der Mischung (kg/m³)	1,320
Viskosität der Mischung (mPa·s):	9.300
Topfzeit der Mischung bei +20°C	20 Min.
Verarbeitungstemperatur:	von +8°C bis +35°C
Komplette Aushärtung (Tage):	7

ENDEIGENSCHAFTEN

Druckfestigkeit DIN EN 196-1 – nach 7 Tagen bei +23°C (N/mm²):	52
Biegezugfestigkeit DIN EN 196-1 – nach 7 Tagen bei +23°C (N/mm²):	31
Oberflächenhärte (Shore D):	75
Abriebfestigkeit Taber (EN ISO 5470-1) (Schleifscheibe CS17 - Gewicht 1000 g - 1000 Umdrehungen) ausgedrückt als Gewichtsverlust – nach 7 Tagen (mg):	80

Leistungsmerkmale	Testmethode	Anforderungen der Norm EN 13813	Technische Werte
Verschleissfestigkeit (BCA) (µm):	EN 13892-4	≤ 100	0
Hafffestigkeit (MPa):	EN 13892-8; 2004	≥ 1,5	3,20
Schlagfestigkeit (Nm):	EN ISO 6272	≥ 4	20
Brandverhalten:	EN 13501-1	from A1 _{fl} to F _{fl}	C _{fl} -S1

trocken sein und dürfen keine aufsteigende Feuchtigkeit aufweisen. Estrich oder Untergrund müssen eine ausreichende Tragfähigkeit aufweisen, um den später im Betrieb auftretenden Beanspruchungen standzuhalten. Die Zementschlämme ist von den zu behandelnden Flächen mechanisch zu entfernen. Eventuell vorhandene Risse sind mit **Eporip** zu instanzzusetzen. Beschädigte Betonbereiche sind entweder mit **Mapefloor EP19** oder einem Reparaturmörtel der Produktreihe **Mapecgrout** instanzzusetzen. **Mapefloor I 320 SL CONCEPT** darf nur auf völlig staubfreie Untergründe aufgetragen werden.

Die Untergrundfeuchtigkeit darf bei der Applikation von **Primer SN** nicht über 4% betragen.

Vorbereitung und Anwendung der Grundierung Primer SN

Die Komponente B (4 kg) in die Komponente A (16 kg) giessen und mit einem geeigneten Rührwerk mischen, bis ein homogenes Gemisch entsteht.

Unter ständigem Rühren 4 kg **Quarzo 0,5** zum bereits zubereiteten Gemisch hinzugeben und einige Minuten lang mischen, bis ein homogenes Gemisch entstanden ist.

Den so zubereiteten **Primer SN** auf den zu beschichtenden Bodenbelag gießen und mit einer amerikanischen Spachtel oder glatten Rakel homogen und gleichmäßig verteilen. Die frische Oberfläche von **Primer SN** sofort nach dem Auftragen bis zur Sättigung mit **Quarzo 0,5** abstreuen.

Nachdem der **Primer SN** ausgehärtet ist, den überschüssigen Sand mit einem Industriestaubsauger absaugen. Ein neues Gemisch von **Primer SN** mit Zugabe von **Mapecolor Paste** (eine Packung von 0,7 kg pro Gebindeeinheit von **Primer SN** zu 20 kg) in einem ähnlichen Farbton wie derjenige des gewählten Endbelages herstellen und eine zweite Schicht auf die vorher mit Primer behandelte Oberfläche auftragen.

Die Oberfläche wiederum bis zur Sättigung mit **Quarzo 0,5** bestreuen und nach dem der **Primer SN** ausgehärtet ist, den überschüssigen Sand mit einem Industriestaubsauger absaugen.

Das Gemisch in ein sauberes Gefäß umtopfen und nochmals einige Minuten gut durchmischen.

Vorbereitung und Anwendung von Mapefloor I 320 SL CONCEPT

Die Komponente B (Härter) in die Komponente A (Harz) giessen und ca. 3 Minuten lang mit einer mit einem geeigneten Rührwerk mit niedriger Drehzahl mischen, bis ein homogenes Gemisch entstanden ist.

Das Produkt mit einer glatten Spachtel in

einer Dicke von mindestens 2 mm auf den vorher mit Primer behandelten Untergrund auftragen.

VERBRAUCH

Primer SN:

Der Verbrauch richtet sich nach der Rauheit des Untergrundes.

Theoretischer Verbrauch bei einer durchschnittlichen Rauigkeit:

ca. 0,7 kg/m².

Mapefloor I 320 SL CONCEPT:

ca. 3,0 kg/m².

Reinigung

Im frischen Zustand mit Verdünner reinigen. Nach Abbinden lässt sich das Produkt nur noch mechanisch entfernen.

LIEFERFORM

Einheiten von 16,8 kg:

Komponente A = 13,8 kg;

Komponente B = 3 kg.

LAGERUNG

Das Produkt kann in der Originalverpackung in trockener Umgebung bei Temperaturen zwischen +8°C und +35°C bis 12 Monate gelagert werden.

VORSICHTS- UND SICHERHEITSHINWEISE

Mapefloor I 320 SL CONCEPT Komponente A reizt die Augen und die Haut. Die Komponente B ist korrosiv und kann schwere Verbrennungen verursachen.

Es ist ferner schädlich bei Berührung der Haut und beim Einnehmen. Sowohl die Komponente A als auch die Komponente B können bei empfindlichen Personen allergische Erscheinungen hervorrufen. Es müssen Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrillen getragen werden. Bei Berührung der Augen mit reichlich Wasser auswaschen und einen Arzt konsultieren.

Mapefloor I 320 SL CONCEPT

(Komponenten A und B) ist für Wasserorganismen gefährlich. Das Produkt darf nicht in die Umwelt entsorgt werden. Weitere Hinweise zur sicheren Anwendung unserer Produkte können der letzten Version des Sicherheitsdatenblattes entnommen werden.

ENTSORGUNG

Gebinde rieselfrei/tropffrei entleeren. Gebinde und Produktreste sind gemäß den Hinweisen unseres Entsorgungsratgebers bzw. den örtlichen Richtlinien zu entsorgen.

PRODUKT FÜR DEN BERUFSMÄSSIGEN GEBRAUCH.

N.B.

Obige Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Die außerhalb unseres Einflusses stehenden Arbeitsbedingungen und die Vielzahl der unterschiedlichen Materialien schließen einen Anspruch

Mapefloor I-320 SL CONCEPT

aus diesen Angaben aus. Im Zweifelsfalle empfehlen wir, ausreichende Eigenversuche durchzuführen. Eine Gewährleistung kann nur für die stets gleich bleibende Qualität unserer Produkte übernommen werden.

Die aktuellste Version des technischen Merkblatts erhalten Sie auf unserer Homepage unter www.mapei.com.

Die vergangenen Versionen verlieren ihre Gültigkeit.

Alle relevanten Referenzen zum Produkt sind auf Anfrage oder im Internet unter www.mapei.com erhältlich



Via Cafiero, 22 - 20158 Milan (Italy)

EN 13813 SR-B2,0-AR0,5-IR20

Kunstharzbodenbeschichtung für den Innenbereich

Brandverhalten:	C _{fl} -s1
Freisetzung korrosiver Substanzen:	SR
Wasserdurchlässigkeit:	NPD
Verschleißwiderstand:	AR 0.5
Haftzugfestigkeit:	B2,0
Verschleißfestigkeit:	IR20
Trittschallisolierung:	NPD
Schallabsorption:	NPD
Wärmedämmung:	NPD
Chemische Beständigkeit:	NPD